2022/17 Antifa

https://shop.jungle.world/artikel/2022/17/deutsches-haus-17/2022

Chronik rassistischer und antisemitischer Vorfälle

Deutsches Haus #17/2022

** Im Berliner Stadtteil Neu-Hohenschönhausen beleidigte ein Jugendlicher am Abend des 22. April eine 31jährige auf transphobe Weise. **

Im Berliner Stadtteil Neu-Hohenschönhausen beleidigte ein Jugendlicher am Abend des 22. April eine 31jährige auf transphobe Weise. Der Polizeimeldung zufolge wartete die 31jährige, wie sie angab, an einer Tramhaltestelle, als der Jugendliche sie aus einer Gruppe heraus beschimpfte. Der Polizeiliche Staatsschutz ermittelt gegen unbekannt wegen Beleidigung. Am selben Abend beleidigte ein Unbekannter in einem U-Bahnwaggon im Berliner Stadtteil Mitte einen 34jährigen auf rassistische Weise und attackierte ihn zudem physisch. Der Polizeimeldung zufolge war der 34jährige nach eigenen Angaben mit der U8 unterwegs, als der kurz zuvor zugestiegene Täter unvermittelt begann, ihn rassistisch zu beschimpfen. Das Opfer und weitere Fahrgäste hätten versucht, den Täter auf Abstand zu halten. Doch der Unbekannte habe dem 34jährigen zweimal mit der flachen Hand ins Gesicht geschlagen. Anschließend habe der Täter den U-Bahnwaggon verlassen und sei unerkannt entkommen. Der Polizeiliche Staatsschutz ermittelt gegen unbekannt wegen Beleidigung und Körperverletzung. In Darmstadt beleidigten zwei Unbekannte in der Nacht zum 21. April eine 39jährige und eine 44jährige auf homophobe und transphobe Weise. Zudem attackierten sie die beiden physisch. Nach Angaben der Polizei waren die beiden Frauen auf einem Platz unterwegs, als die Täter sie zunächst nach Geld fragten. Die 39jährige wies sie ab, woraufhin die Unbekannten die Frauen beschimpften und unvermittelt mit Pfefferspray attackierten. Die beiden Opfer erlitten Verletzungen, die die Besatzung eines alarmierten Rettungswagens ambulant versorgte. Die Täter entkamen unerkannt. In der Nacht zum 20. April beleidigten ein 57jähriger und eine Unbekannte im Berliner Stadtteil Weißensee einen 33jährigen Taxifahrer auf rassistische Weise; der 57jährige attackierte ihn zudem physisch. Der Polizeimeldung zufolge beförderte der Taxifahrer nach eigenen Angaben die beiden Täter zunächst als Fahrgäste, bis diese ihm vorwarfen, einen Umweg zu fahren, und ihn in der Folge rassistisch beschimpften. Daraufhin habe er sie aufgefordert, den bereits entstandenen Fahrpreis zu entrichten und auszusteigen. Die beiden seien dann ausgestiegen, jedoch ohne zu bezahlen. Der Fahrer sei ihnen gefolgt, woraufhin der 57jährige ihn mit der Faust gegen den Oberkörper geschlagen habe. Nach Angaben der Polizei griffen alarmierte Beamten den alkoholisierten 57jährigen wenig später auf. Seine Begleiterin entkam

unerkannt. *jm*

© Jungle World Verlags GmbH